



Universität Greifswald
Institut für Fennistik und Skandinavistik

Lehrveranstaltungen im Sommersemester 2018

Skandinavistik



Stand: 05.04.2018

Änderungen gegenüber der Erstfassung des Vorlesungsverzeichnisses sind rot markiert.

Allgemeine Informationen zum Sommersemester 2018:

Semesterzeit:	01.04.2018 – 30.09.2018
Vorlesungszeit:	09.04.2018 – 21.07.2018
Projekt- und Exkursionswoche:	22.05.2018 – 26.05.2018

Die **Prüfungs-** und **Studienordnungen** zu allen Studiengängen des Instituts finden Sie unter: <https://www.uni-greifswald.de/studium/waehrend-des-studiums/rund-um-die-pruefungen/pruefungs-und-studienordnungen/>.

Unterrichtsräume

Die Raumangaben R 1, R 2, R 3 und R 6 in diesem Heft beziehen sich auf unser Institutsgebäude. Für alle anderen Räume ist die genaue Adresse angegeben. Bitte beachten Sie mögliche Änderungen an den Raumplänen, die zu Vorlesungsbeginn neben allen Unterrichtsräumen im Hause ausgehängt werden. Auf diesen Plänen finden sich unter dem Namen der jeweiligen Lehrkraft auch die Raumangaben zu Lehrveranstaltungen, die auswärts stattfinden.

ANMELDUNG zu den Lehrveranstaltungen

Bitte melden Sie sich zu allen Kursen, die Sie in diesem Semester belegen möchten, online über das Selbstbedienungsportal (LSF) der Universität (<http://his.uni-greifswald.de>) an. Sie stehen dadurch automatisch im E-Mail-Verteiler der Lehrveranstaltungen, und die Lehrkräfte können vor Vorlesungsbeginn den Raumbedarf besser einschätzen. Außerdem erhalten Sie Zugang zu externen Dokumenten.

Für die Lehrveranstaltungen in der Skandinavistik gibt es keine Begrenzung der Teilnehmerzahl; allerdings wird für die Kurse, die auf mehrere Gruppen verteilt sind, eine in etwa ausgeglichene Teilnehmerzahl angestrebt.

Di/Mi 14-16, Do 12-14 **Seminar: Dänisch, Grundkurs II**
4009602 Jens Rasmussen, 4st + 2st (Di R 2, Mi R 1, Do R 3)

Kurset er en fortsættelse af Grundkurs I, hvor vi med udgangspunkt i "Av, min arm!" vil udbygge vokabularium, skrive- og grammatikkundskaber.

Desuden vil kurset beskæftige sig med

- 1) læsning af kortere litterære tekster samt små artikler.
- 2) fonetik med fokus på vokaler og prosodi.
- 3) samtale om almen kultur, fx kunst, arkitektur og design.

Teilnahmevoraussetzung: Erfolgreicher Abschluss des Grundkurses I.

Litteratur: Olsen, Mygind o.a.: *Av, min arm!*, Ute Hampen Verlag 2007
Noter til Grundkurs II, Script
Teksthæfte 1+2, Script
Dansk udtale, Script

Di 16-18, Do 14-16 **Seminar: Dänisch, Grundkurs IV**
4009604 Jens Rasmussen, 2st + 2st (R 3)

Kurset er en fortsættelse af Grundkurs III og vil hovedsageligt bestå af:

- 1) Tekstlæsning og samtale: Samtale på basis af prosatekster og forskellige artikler.
- 2) Grammatik: Forskellige øvelser.
- 3) Skriftligt dansk: Forskellige stiløvelser i form af fristile og kommenteringsopgaver.

Teilnahmevoraussetzung: Erfolgreicher Abschluss des Grundkurses III.

Litteratur: Kortere prosatekster, avisartikler o. lign.
Michael Øckenholt: *Dansk er lidt svært*, Gyldendal 1998
2 romaner efter eget valg

Do 16-18 **Seminar: Dänisch, Oberkurs II - Reception**
4009606 Jens Rasmussen, 2st (R 3)

Kurset vil have hovedvægt på reception. Der læses/høres et bredt udsnit af sværere prosa- og fagtekster. Samtidig er kurset en fortsættelse af OK I, idet tekstforståelsen skal dokumenteres gennem strukturerede mundtlige fremlæggninger.

Teilnahmevoraussetzung: Erfolgreicher Abschluss des Oberkurses I.

Litteratur: Et udvalg af noveller
Forskellige længere artikler
Radiodrama
1-2 romaner efter eget valg

Di 12-14 **Seminar: Dänisch, Oberkurs III – Skriftlig fremstilling**
4009608 Jens Rasmussen, 2st (SR Hans-Fallada-Str. 1)

Kurset vil hovedsagligt omhandle skriftlig produktion. De forskellige akademiske opgave- og teksttyper vil blive præsenteret, diskuteret og indøvet. Kurset vil desuden indeholde en række oversættelser af sag- og fagprosa fra tysk til dansk.

Teilnahmevoraussetzung: Erfolgreicher Abschluss des Grundkurses IV.

Mi 16-18 **Seminar: Dänisch, Oberkurs: Erweitertes kulturelles Wissen C**
4009610 Jens Rasmussen, 2st (R 3)

Mundtlig øvelse omhandlende dansk sprog og kultur.

Kurset vil tage sit udgangspunkt i en række TV-formater, hvor vi vil se på tidens populære programmer. Desuden vil vi lytte til tre større radioteaterstykker, der vil være basis for samtale og analyse.

Teilnahmevoraussetzung: Erfolgreicher Abschluss des Grundkurses II.

Di 18-20, Mi 16-18, Fr 12-14
4009702

Seminar: *Isländisch Grundkurs II*
Hartmut Mittelstädt, 4st + 2st (R 1)

Im Kurs (Fortsetzung von Grundkurs I) beschäftigen wir uns weiter mit zentralen Bereichen von Grammatik und Wortschatz. Dazu bearbeiten wir kurze, übersichtliche Texte verschiedenster Gattungen wie Zeitungsmeldungen, Kinderliteratur, Lyrik, Verse, Volkssagen oder Lieder. Geübt wird aber auch das aktive Sprechen in routinemäßigen Situationen. Ziel ist es, am Semesterende entsprechend dem Niveau A2 Informationen über vertraute und geläufige Bereiche des Alltags (Person, Familie, Studium, Einkauf usw.) verstehen und mit einfachen Mitteln die eigene Herkunft und Ausbildung, die direkte Umgebung und Dinge im Zusammenhang mit unmittelbaren Bedürfnissen beschreiben zu können.

Lehrmaterial wird zu Beginn und im Verlaufe des Kurses bereitgestellt. Zu Semesterbeginn wird außerdem eine Leseliste ausgegeben.

Teilnahmevoraussetzung: erfolgreicher Abschluss des Grundkurses I.

Di 16-18
4009704

Übung/Seminar: *Die Beziehungen zwischen Island und Dänemark*
Hartmut Mittelstädt, 2st (R 6)

Mit dem Beginn der dänisch-norwegischen Personalunion 1380 und der Kalmarer Union 1397 wurde die Nordatlantikinsel Island ein Teil des Königreichs Dänemark – und blieb dies auch bis zur Ausrufung der Republik Island am 17. Juni 1944. In der jahrhundertelangen gemeinsamen Geschichte beider Länder bestanden vielfältige politische, wirtschaftliche und kulturelle Beziehungen, die in der Lehrveranstaltung beleuchtet werden sollen. Es ist angedacht, bei entsprechendem Interesse am Ende des Sommersemesters (im September) eine mehrtägige Exkursion nach Kopenhagen durchzuführen, um den isländischen Spuren in der ehemaligen Hauptstadt Islands nachzugehen.

Mi 18-20
4009706

Übung/Seminar: *Literarische Landeskunde Islands*
Hartmut Mittelstädt, 2st (R 1)

Island ist reich an imposanten Naturwundern, aber ebenso dicht ist das Netz von „ethnographischen“, mit Literatur verbundenen Landschaften. Bei einer Reise durch das Land kann man die Schauplätze von mittelalterlichen Sagas aufsuchen oder von Werken großer Autoren wie Halldór Laxness und Jón Sveinsson (Nonni), von Dichtern wie Jónas Hallgrímsson und Jón Helgason oder von modernen Kriminalschriftstellern wie Arnaldur Indriðason und Yrsa Sigurðardóttir. Nicht selten sind es bedeutende geschichtsträchtige Orte wie Thingvellir, Skálholt, Bessastaðir und nicht zuletzt die Hauptstadt Reykjavík, die gewissermaßen von Literatur durchdrungen sind. In der Lehrveranstaltung wollen wir einige dieser Schauplätze literarischer Ereignisse vorstellen und zugleich auf berühmte wie auch weniger bekannte isländische Autoren eingehen.

Fr 14-16
4009708

Vorlesung/Seminar: *Translationswissenschaft und Translationspraxis*
Hartmut Mittelstädt, 2st (R 1)

Die Translationswissenschaft bildete sich erst in der 2. Hälfte des 20. Jh. als theoretisch und methodisch fundierte wissenschaftliche Disziplin heraus, sie ist somit eine relativ „junge Forschungs- und Lehrdisziplin für eine uralte gesamt menschliche Fähigkeit und Tätigkeit“ (Holz-Mänttari). In der Lehrveranstaltung beschäftigen wir uns mit der Geschichte des Übersetzens und skizzieren einige wichtige Etappen der Herausbildung einer Wissenschaft vom Übersetzen und Dolmetschen. Weiterhin setzen wir uns mit verschiedenen Translationstheorien auseinander und gehen auf ausgewählte Bereiche der Translationspraxis ein, wozu sowohl eigene als auch schon vorhandene Übersetzungen sowie z.Z. in Arbeit befindliche Übersetzungen (Projekt *Neue Nordische Novellen*) herangezogen werden sollen.

Di/Mi 16-18, Fr 12-14
4009802

Seminar: *Norwegisch, Grundkurs II*
Arnt Sundstøl, 4st + 2st (R 2)

Seminaret er en fortsettelse av GK I. Vi arbeider videre med *Et år i Norge* og utvider ordforrådet og kunnskapene i norsk grammatikk. De muntlige og skriftlige ferdighetene skal trenes opp. Ved siden av tekstboka vil vi anvende ulike tekster og lydopptak.

Litteratur: Schirmer, Randi Rosenvinge: *Et år i Norge*. Hempen Verlag Bremen, 5. aktualiserte Aufl. 2015.

Teilnahmevoraussetzung: Erfolgreicher Abschluss des Grundkurses I.

Do 14-16, Fr 14-16
4009806

Seminar: *Norwegisch, Grundkurs IV*
Arnt Sundstøl, 2st + 2st (R 2)

Seminaret er en fortsettelse av GK III. Ved siden av tekstboka vil vi anvende ulike tekster og lydopptak. Studentene vil utvide ordforrådet og kunnskapene i norsk grammatikk. Skriftlige øvelser, oversettelse og muntlig presentasjon utgjør en viktig del av seminaret.

Litteratur:

Lønn, Cecilie, *Opp og fram!* (Grunnbok, 2. utgave).

Et utvalg av noveller, romaner og dramaer.

Teilnahmevoraussetzung: Erfolgreicher Abschluss des Grundkurses III.

Do 16-18

Seminar: *Norwegisch, Oberkurs II (4009808) und III (4009810)*
Arnt Sundstøl, 2st (R 2)

Seminaret legger vekt på å styrke de reseptive ferdighetene. Vi vil i hovedsak benytte forskjellige lydopptak og tekster, men også TV og film. Forskjellige skriftlige øvelser og øvelse i muntlig presentasjon utgjør en viktig del av seminaret.

Teilnahmevoraussetzung: Für Oberkurs I erfolgreicher Abschluss des Oberkurses I; für Oberkurs III erfolgreicher Abschluss des Grundkurses IV.

Mi 14-16
4009812

Seminar: *Norwegisch, Oberkurs: Erweitertes kulturelles Wissen B*
Arnt Sundstøl, 2st (R 3)

Seminaret gir studentene anledning til å beskjeftige seg med norsk historie, kultur og samfunnsliv.

Mo/Di 12-14, Mi 10-12
4009902

Seminar: *Swedisch, Grundkurs IIa*
Birgit Hoffmann, 4st + 2st (Mo/Di R 1, Mi R 2)

Kurs II baut auf Grundkurs I auf; wir arbeiten weiter mit dem Lehrwerk *På svenska! 1*, mit dem die Lernenden in den Bereichen Grammatik, mündliche und schriftliche Produktion, Aussprache sowie Hör- und Leseverstehen mindestens Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GERS) erreichen sollen.

Teilnahmevoraussetzung: Erfolgreicher Abschluss des Grundkurses I.

Literatur: Göransson/Parada: *På svenska! 1*, Folkuniversitetets förlag, 2. Auflage, 2010
(lärobok, studiehäfte, övningsbok), zusätzliche Kopien und Arbeitsblätter

Mo/Di 14-16, Mi 12-14
4009904

Seminar: *Swedisch, Grundkurs IIb*
Birgit Hoffmann, 4st + 2st (Mo/Di R 1, Mi R 2)

Kursinhalt s. *Grundkurs IIa* oben.

Mo/Di 16-18, Mi 14-16
4009906

Seminar: *Swedisch, Grundkurs IIc*
Birgit Hoffmann, 4st + 2st (Mo/Di R 1, Mi R 2)

Kursinhalt s. *Grundkurs IIa* oben.

Mo/Mi 8-10
4009908

Seminar: *Swedisch, Grundkurs IVa*
Anna-Lena Jansåker, 2st + 2st (R 1)

Kursen är en fortsättning på *Grundkurs III*. Vi fortsätter med läroboken *På svenska! 2* och med textläsning, grammatikövningar, hörförståelse, muntlig och skriftlig kommunikation, viss skönlitteratur och sakprosa som betonas mer än tidigare. Översättningsövningar ingår också.

Teilnahmevoraussetzung: Erfolgreicher Abschluss des Grundkurses III.

Litteratur: Göransson/Helander: *På svenska! 2* (lärobok och övningsbok), Folkuniversitetets förlag.
Ramge: *Praktische Grammatik der schwedischen Sprache*, Gottfried Egert Verlag, 2007.

Kallifatides: *Ett nytt land utanför mitt fönster*, Bonnier Pocket, 2016.

Kopior tillkommer.

Mo/Mi 10-12
4009910

Seminar: *Swedisch, Grundkurs IVb*
Anna-Lena Jansåker, 2st + 2st (Mo R 2, Mi R 1)

Kursinnehåll och litteratur: se *Grundkurs IVa* ovan.

Mo 18-20
4009912

Seminar: *Swedisch, Oberkurs II – Rezeption C1*
Birgit Hoffmann, 2st (R 1)

Die Studierenden trainieren das Hörverstehen von authentischen schwedischen Texten auf Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER). Außerdem werden Strategien für die Prüfungssituation besprochen und geübt.

Teilnahmevoraussetzung: Erfolgreicher Abschluss des Oberkurses I.

Unterrichtsmaterial: Kopien und Arbeitsblätter

Mi 12-14
4009914

Seminar: *Swedisch, Oberkurs III: Sprachpraxis – skriftlig språkfärdighet*

Anna-Lena Jansåker, 2st (Seminarraum Hans-Fallada-Str. 1)

Under kursen ges deltagarna möjlighet att skriva inom olika genrer. Vi tränar oss i att beskriva, berätta, informera, utreda och argumentera. Skrivuppgifterna förbereds genom kommunikativa och kreativa övningar tillsammans, där vi också tittar på modeller för skrivandet. Under skrivprocessen ges tillfällen till respons och förbättringar. Ett visst antal skrivuppgifter lämnas in för bedömning. Skriftlig examination.

Teilnahmevoraussetzung: Erfolgreicher Abschluss des Grundkurses IV.

Litteratur: Alfredsson, Roland (2002): *Skrivtrappan*. – Lund: Folkuniversitetets förlag.

Di 10-12
4009916

Seminar: *Schwedisch: Übersetzung till svenska*
Anna-Lena Jansåker, 2st (R 3)

Kursen bygger vidare på *Oberkurs III: Übersetzung till svenska*. Vi översätter texter av olika slag – reklam, skönlitterära texter, instruktioner och artiklar från olika typer av tidskrifter och tidningar samt av olika svårighetsgrad. Under övningarna reflekterar vi över språkets uppbyggnad, uttryck och stilval. Vi funderar också på syfte och tänkta läsare. Ett visst antal uppgifter lämnas in för bedömning, och ett aktivt deltagande är viktigt.

Litteratur: Förslag på referenslitteratur ges under kursens gång. Bra ordböcker behövs. Kopior tillkommer.

Mo 12-14
4009918

Seminar: *Schwedisch, Oberkurs: Erweitertes kulturelles Wissen A: Svensk musik, text och dramaproduktion*
Anna-Lena Jansåker, 2st (R 3)

Vi lär känna det moderna Sverige genom film, TV-program, internet, musikvideor, artiklar, bloggar och sångtexter. Vi analyserar, presenterar, diskuterar och jämför produktioner av olika slag.

Viss lektionstid kommer eventuellt att förläggas till kulturfestivalen *Nordischer Klang* i maj.

Di 8-10
4009920

Seminar: *Schwedisch, Oberkurs: Erweitertes kulturelles Wissen B: Svensk samtidsförståelse med utgångspunkt i förra sekelskiftet*
Anna-Lena Jansåker, 2st (R 3)

Kursen kommer att ge en inblick i delar av den svenska arbetarlitteraturen. Vi kommer att läsa texter av bland annat Ivar-Lo Johansson, Jan Fridegård och Moa Martinsson som handlar om det tidiga 1900-talets levnadsförhållanden, det svenska statarsystemet och de villkor som präglade en egendomslös gift statare. Vi kommer att stifta bekantskap med Ester Blenda Nordström – journalisten som utgav sig för att vara piga. Genom film, TV-program och tidningsartiklar kommer vi även att bevaka tendenser i det nutida Sverige.

Do 12-14
4009120

Seminar: *Erinnerung, Mythos und Geschichte in der isländischen Literatur des Mittelalters*

Lea Baumgarten, 2st (R 2)

Angesichts des auffallend großen Maßes an Vergangenheitsorientierung, das die mittelalterliche isländische und norwegische Literatur auszeichnet, hat die skandinavistische Mediävistik in den vergangenen Jahren ihr Interesse vermehrt auf die in diesen Literaturen beobachtbaren Konzepte, Terminologie und Funktionen von Erinnerung gerichtet. Häufig analysiert sie dabei ihren Gegenstand unter Anwendung der Theorie des kulturellen Gedächtnisses, die davon ausgeht, dass jede Gesellschaft eine eigene Art der Bewahrung, Ordnung und Konstruktion von vergangenen Ereignissen hat, die in Gestalt von identitätsfundierenden Mythen maßgeblich ihr Selbstbild bestimmen. Dies lässt sich im Falle der Isländer und Norweger beispielweise auf deren vielfältige literarische Verarbeitung der gelehrten Urgeschichtsfabel von der Herkunft der Asen und der Abstammung der skandinavischen Königsgeschlechter von den Trojanern, aber auch auf die in lateinischer Tradition stehende isländische Geschichtsschreibung beziehen.

In diesem Seminar sollen verschiedene wissenschaftliche Herangehensweisen an die Verhandlung und Speicherung von Vergangenheit in der altwestnordischen Literatur in den Blick genommen und auf ihre Stichhaltigkeit überprüft werden. Zur Sprache kommen sollen dabei auch neuere und neueste Publikationen zur spezifisch isländischen „Erinnerungskultur“ und ihrer Bedeutung für eine „kollektive Identität“ der Isländer. Daneben werden wir uns vor dem Hintergrund einer Annäherung an das mittelalterliche Geschichtsbild und -bewusstsein auch selbst mit literarischen Werken auseinandersetzen. Hierbei sollen so unterschiedliche Gattungen wie die (pseudo)historiographische Literatur, die Isländer- und Vorzeitsagas und die eddische Dichtung berücksichtigt werden.

Fr 8-10
4009102 **Vorlesung:** *Grundzüge der skandinavischen Literaturgeschichte*
Joachim Schiedermaier, 2st (Rubenowstr. 1, Hörsaal 2)

Die Vorlesung will in erster Linie einen literaturgeschichtlichen Überblick von der Zeit des Barock bis zur Zwischenkriegszeit vermitteln. Zentrale skandinavische Werke aus allen Epochen werden besprochen, so zum Beispiel Texte von Ludvig Holberg, Carl Jonas Love Almqvist, August Strindberg, Knut Hamsun und Jens Peter Jacobsen. Auf dem Weg durch die verschiedenen Epochen werden außerdem die jeweils relevanten literaturwissenschaftlichen Grundbegriffe (Gattungen, Erzähltechniken, Autorenkonzepte...) in ihrer historischen Kontextualisierung behandelt.

Im Modul *Skandinavistische Literaturwissenschaft I* ist der Besuch der Vorlesung obligatorisch. Sie wird zusammen mit der *Einführung in die Literaturwissenschaft für Skandinavisten* in einer Klausur abgeprüft. Die Klausur umfasst außerdem einen Abschnitt, der die Lektüre von ausgewählten literarischen Texten abprüft. Diese Texte werden in der Vorlesung besprochen.

Di 9-12
4009104 **Proseminar:** *Nordic Noir: Skandinavische TV-Serien jenseits von Hygge*
Joachim Schiedermaier, 3st (R 2)

Skandinavien ist präsent auf den TV-Bildschirmen wie nie zuvor. Doch nicht mehr nur in Dokumentationen mit schönen Natur- und Tierbildern oder touristischen Rote-Häuschen-Idyllen und der Kleinen Meerjungfrau, sondern in düsteren TV-Serien. Diese Serien bedienen unterschiedliche Gattungen vom Krimi und Politthriller zu Science fiction und Fantasy. Wie stellt sich Skandinavien in diesen Exportschlagern dar? Mit welchen filmischen Mitteln werden die Effekte erzielt? Worin unterscheidet sich das Erzählen im Spielfilmformat vom Erzählen im Serienformat?

Das Seminar ist dreistündig. In der ersten Stunde von 9.00 (s.t.) bis 10.00 Uhr werden wir gemeinsam Ausschnitte der behandelten Serie über den Beamer sehen. Die beiden folgenden Stunden von 10:00-11:45 Uhr sprechen wir über die eben gesehenen Ausschnitte. Kaffeebecher sind in der ersten Stunde erlaubt.

Obligatorisch für alle Seminarteilnehmer ist die Teilnahme an den Veranstaltungen zu Nordic Noir, die im Festival *Nordischer Klang* angeboten werden. Voraussichtlich handelt es sich dabei um Montag und Dienstag, den 7. und 8. Mai, von jeweils 10 bis 15 Uhr. Dort werden Wissenschaftler/-innen aus Deutschland und Skandinavien über verschiedene Aspekte des Genres sprechen.

Fr 10-12
4009106 **Hauptseminar:** *Forschung live: Henrik Ibsens Drama Rosmersholm*
Joachim Schiedermaier, 2st (R 3)

Das Seminar erprobt eine neue Form des Unterrichts: Die Teilnehmer/innen folgen nicht einem festen Seminarplan mit einem vorgegebenen Thema, sondern widmen sich zunächst der intensiven Lektüre von Ibsens Drama *Rosmersholm* (1886). Gemeinsam wollen wir anhand dieser Lektüre literaturwissenschaftliche Fragestellungen entwickeln, denen wir dann in der Forschungsliteratur nachgehen. Das Seminar fordert also in größerem Maße das Engagement der Studierenden und trainiert sie im selbständigen wissenschaftlichen Umgang mit Primär- und Sekundärliteratur. Wie entwickle ich ausgehend von einem literarischen Text eine wissenschaftliche Fragestellung? Wie trete ich mit der bestehenden Forschung in einen Dialog? Kann ich selbst etwas zur Forschung beitragen?

Die Bereitschaft, während des Semesters eigene kleinere Texte von ein bis zwei Seiten vorzubereiten und mit den anderen Teilnehmern zu besprechen, wird vorausgesetzt.

Do 10-11
4009108 **Vorlesung: Grundlagen der Kulturwissenschaft**
Joachim Schiedermaier, 1st (Robert-Blum-Str. 13, R 25)

Modul 1 des integrierten Masterstudiengangs *Kultur – Interkulturalität – Literatur* verfolgt das Ziel, den Studierenden, die aus unterschiedlichen Bachelorstudiengängen kommen, ein gemeinsames Inventar von Theorien und Begriffen zur Verfügung zu stellen, die in den übrigen Modulen des Studiengangs als Grundlage vorausgesetzt werden. Eingeführt wird in folgende Themenbereiche: Was ist Kulturwissenschaft?; Zeichen als Grundlage der Kulturwissenschaft; Medien, Kultur als Selbstausslegung, als Handlung, als Verhandlung; die Natur-Kultur-Differenz, Identität und Kollektivität. In allen Fällen wird der Fokus auf die Relevanz der kulturwissenschaftlichen Ansätze für den Umgang mit Literatur gerichtet. Dabei gilt: 1) Literatur ist wie jede kulturelle Praxis mit den sozialen Kontexten ihrer Entstehung verzahnt. Und 2) kulturelle Praktiken werden als Selbstausslegungen der Gesellschaft interpretiert.

Do 11-12
4009110 **Lektüreseminar: Grundlagen der Kulturwissenschaft (Lektüren)**
Joachim Schiedermaier, 1st (Robert-Blum-Str. 13, R 25)

In Ergänzung zu den Themen der Vorlesung *Grundlagen der Kulturwissenschaft* werden im Lektüreseminar Ausschnitte aus kulturwissenschaftlichen Klassikertexten gemeinsam diskutiert.

Do 14-16
4009122 **Examens- und Doktorandenkolloquium (14-tägig)**
Joachim Schiedermaier, 2st (Dienstzimmer Schiedermaier, R 12)

Das Kolloquium dient der Vorbereitung und Begleitung von Master- und Doktorarbeiten. Gemeinsam wollen wir aktuelle Forschungspositionen der Literaturwissenschaft wahrnehmen und uns erarbeiten. Das Programm wird zu Semesterbeginn von den Teilnehmenden erstellt. Das Kolloquium steht allen interessierten Studierenden ab dem Masterstudium sowie Mitarbeitenden offen – in Ausnahmefällen auch besonders interessierten Bachelor-Studierenden.

Mo 16-18
4009112 **Seminar: Henrik Ibsens Peer Gynt im Kontext**
Frithjof Strauß, 2st (R 2)

Henrik Ibsen schrieb sein Versdrama *Peer Gynt* im Jahr 1867. Neun Jahre später wurde es mit Edvard Griegs berühmter Bühnenmusik in Christiania/Oslo uraufgeführt. Seine Titelfigur galt vielen Interpreten als Inbegriff eines vermeintlichen norwegischen Nationalcharakters, ein Kollege Fausts, Don Quichotes, Hamlets oder Pan Tadeusz'. Dabei zieht kein Werk die norwegische Nationalromantik und ihre Tümelei so durch den Kakao wie dieses Stück. Auf seinem Weg vom sprücheklopfenden Bauernjungen zum skrupellosen Globalkapitalisten, vom Sexmaniac zu einem Seelentrost bei den Frauen suchenden „Mann ohne Eigenschaften“ erleben wir den Antihelden Peer auf einer Tour de Force durch Folkloristik, Kabarettistik, Phantastik, Absurdismus und Surrealismus, wobei sein Besuch bei den kuhfladenschmausenden nationalistischen Trollen den dramaturgischen Höhepunkt bildet. Das Seminar nimmt den Ausgangspunkt in der Nationalromantik und ihrer Problematik von der Kodierung des angeblich Norwegischen und verfolgt dann die von Søren Kierkegaard angeregte existenzialistische Debatte um den Konflikt zwischen ästhetischer und ethischer Lebenshaltung, wie er in Ibsens Werkperiode vor seinen Gesellschaftsdramen nach Norwegen verlegt wird.

Da die meiste Primärliteratur in deutscher Übersetzung vorliegt, sollte es keine sprachlichen Lektürepröbleme geben. Am meisten Spaß macht es aber, in der Originalsprache Dänisch zu lesen.

Mo 18-20 **Seminar: Einführung in die Literaturwissenschaft für Skandinavistikstudierende A**
4009114 Frithjof Strauß, 2st (R 2)

Diese Lehrveranstaltung dient der Einführung in den wissenschaftlichen Umgang mit skandinavischer Literatur und der Erarbeitung von Grundbegriffen und Arbeitstechniken der literaturwissenschaftlichen Textanalyse. Gegenstand der Lehrveranstaltung sind außerdem Textarten und Gattungen, die an kanonischen Texten der skandinavischen Literatur exemplarisch erläutert werden.

Im Modul *Skandinavische Literaturwissenschaft I* ist der Besuch des Seminars obligatorisch. Es wird zusammen mit der Vorlesung *Grundzüge der skandinavischen Literaturgeschichte* in einer Klausur abgeprüft. Die Klausur umfasst außerdem einen Abschnitt, der die Lektüre von ausgewählten literarischen Texten abprüft. Diese Texte werden in der Vorlesung besprochen.

Di 10-12 **Seminar: Einführung in die Literaturwissenschaft für Skandinavistikstudierende B**
4009116 Angelika Gröger, 2st (Seminarraum 232, Soldmannstr. 23)

Kursinhalt s. *Kurs A* oben.

Mo 10-12 **Seminar: Modernität und Medienwandel in Skandinavien**
4009118 Berit Glanz, 2st (R 1)

„Jetzt sind wir da! Das war ein Flug, eine Fahrt, ganz ohne Zauberei; wir fahren mit Dampf auf der Landstraße dahin. Unsere Zeit ist die Zeit des Märchens.“ schreibt H.C. Andersen in seinem Märchen *Die Dryade*, welches er anlässlich der Pariser Weltausstellung 1868 verfasst hat. Ein literarischer Text, der die Konfrontation romantischer Ästhetik mit einer sich durch technische Innovationen zusehends beschleunigenden Welt illustriert. Das 19. Jahrhundert ist eine Zeit zahlreicher fundamentaler medialer Neuerungen: So verändern beispielsweise die dem Massenpublikum zugänglich werdende *Laterna Magica*, die entstehende Photographie, die rasante Geschwindigkeit der Eisenbahn und der frühe Film die Raum- und Zeitwahrnehmung der Menschen. Wie spiegeln sich mediale Innovationen in literarischen Texten wieder und wie reflektiert die Literatur des 19. Jahrhunderts die medial veränderten Erfahrungswelten? Wir werden gemeinsam literarische Texte lesen, die sich mit dem Medienwandel auseinandersetzen. Außerdem lesen und diskutieren wir Theorien zur Intermedialität und Modernisierung, unter Anderem von Michail Bachtin, Roland Barthes, Werner Faulstich, Anne Friedberg, Irina Rajewski und Georg Simmel.

Do 14-16 **Vorlesung (1 SWS) + Seminar (1 SWS): Sprachwandel**
4009302 Christer Lindqvist, 2st (R 1)

In der ersten Semesterhälfte werden die wichtigsten Sprachwandeltheorien vorgestellt (Vorlesung). In der zweiten Semesterhälfte werden wir ausgehend von den im Unterricht vertretenen Sprachen gemeinsam untersuchen, was diese Theorien deskriptiv und explanatorisch zu leisten vermögen. Diese Veranstaltung ist offen für Lehramtsstudierende, die eine Einführung in die Sprachwissenschaft erfolgreich absolviert haben, und Masterstudierende aller Philologien.

Fr 8-10 **Seminar: Färöisch – Sprache und Literatur**
4009304 Christer Lindqvist, 2st (R 1)

In dieser Veranstaltung steht das Färöische im Zentrum. Dabei werden wir uns sowohl mit der färöischen Sprache als auch mit der Literatur in ihrem historischen, politischen und gesellschaftlichen Kontext befassen.

Im Verlauf des Semesters werden nach und nach die Sprachkenntnisse vorausgesetzt, die in der zu diesem Seminar zugehörigen Spracherwerbsveranstaltung (4009312 s.u.) vermittelt werden.

Weitere **Teilnahmevoraussetzungen:** linguistische Grundkenntnisse, Grundkenntnisse in einer festlandskandinavischen Sprache, die Bereitschaft, sich mit allen skandinavischen Sprachen auseinanderzusetzen und wissenschaftliche Texte auf Englisch und den skandinavischen Sprachen zu lesen. **Es wird erwartet, dass Hausaufgaben vorbereitet werden.**

Weitere Kenntnisse über die Färöer vermittelt das landeskundliche Seminar (4009314 s.u.).

Do 16-18 **Seminar: Schwedische Grammatik**
4009306 Christer Lindqvist, 2st (R 1)

In diesem Hauptseminar wollen wir einige Bereiche der schwedischen Grammatik – auch im Vergleich zum Deutschen und den anderen skandinavischen Sprachen – unter die Lupe nehmen.

Teilnahmevoraussetzungen: linguistische Grundkenntnisse, Grundkenntnisse in einer festlandskandinavischen Sprache, die Bereitschaft, sich mit den anderen skandinavischen Sprachen auseinanderzusetzen und wissenschaftliche Texte auf Englisch und den skandinavischen Sprachen zu lesen.

Fr 10-12 **Vorlesung: Skandinavische Schriftsysteme**
4009308 Christer Lindqvist, 2st (R 1)

Diese Vorlesung führt in die Orthographietheorie ein. Vor allem folgende Orthographieprinzipien werden am Beispiel der skandinavischen Standardsprachen behandelt: Lautprinzip, Orthophonie, Morphemkonstanzschreibung, historisierende Schreibung, Homonymievermeidung, Beachtung regionaler und sozialer Varianten, Integration von Fremdwörtern, Worttrennung, schriftbildliche Unterscheidbarkeit gegenüber anderen Sprachen, Erlernbarkeit, Lesbarkeit, Ästhetik. Aber auch andere Eigenschaften, die dem schriftlichen Medium eigen sind, sollen zur Sprache kommen. Die Vorlesungen, die auch den Spracherwerbsunterricht ergänzt, wird Studierenden aller skandinavistischen Studiengänge empfohlen.

Di 12-14 **Seminar:** hadde vært gøy med en #emneknagg – *Die skandinavischen Sprachen online*
4009310 Laura Zieseler, 2st (R 2)

Der Fokus dieses Seminars liegt auf sprachlichen Phänomenen im Kontext der computervermittelten Kommunikation. Hierbei sind nicht nur das Zusammenspiel von Mündlichkeit und Schriftlichkeit, sondern auch die Interaktion verschiedener Varietäten (Multilingualismus, v.a. Englisch als Weltsprache) von zentraler Bedeutung. Wie beeinflussen die medialen und technischen Rahmenbedingungen den Sprachgebrauch auf sozialen Netzwerken (SNS) wie Facebook, (Mikro-)Blogging-Plattformen wie Twitter und Tumblr, Videoportalen wie YouTube, in Chaträumen und Diskussionsforen, auf Wikis, aber auch in mittlerweile „klassischen“ elektronischen Kommunikationsformen wie E-Mail und Instant Messaging? Welche Besonderheiten lassen sich mit Blick auf die verschiedenen Sprachebenen (Phonologie/Phonetik bzw. ihre graphematische Realisierung, Morphologie, Lexik, Syntax, Diskurs) feststellen? Neben grundsätzlichen theoretischen Fragen werden auch sozio- und korpuslinguistische Methoden der empirischen Datenerhebung nur digital zugänglichen Sprachmaterials im Mittelpunkt der Betrachtung stehen. Im Laufe des Seminars führen die Studierenden eigenständige Forschungsprojekte durch und präsentieren diese am Ende des Semesters.

Teilnahmevoraussetzungen: Das Halten eines Referats sowie die Bearbeitung von Hausaufgaben samt regelmäßiger Lektüre von Fachliteratur werden erwartet. Weiterhin erwartet werden linguistische Grundkenntnisse, Grundkenntnisse in einer festlandskandinavischen Sprache, die Bereitschaft, sich mit den anderen skandinavischen Sprachen auseinanderzusetzen und wissenschaftliche Texte auf Englisch und den skandinavischen Sprachen zu lesen.

Do 10-12 **Seminar:** *Färöisch – Spracherwerb*
4009312 Laura Zieseler, 2st (R 1)

In diesem Kurs werden basierend auf dem Lehrbuch *Faroese – A Language Course for Beginners* Grundkenntnisse des Färöischen vermittelt. Für die erfolgreiche Teilnahme sind regelmäßige Anwesenheit sowie das Anfertigen wöchentlicher Hausaufgaben unabdingbar. Die hier fortlaufend erworbenen sprachlichen Fertigkeiten bilden zudem die Grundlage für das Seminar „Färöisch – Sprache und Literatur“ (4009304 s.o.). Weitere Kenntnisse über die Färöer vermittelt das landeskundliche Seminar (4009314 s.u.).

Do 12-14 **Seminar:** *Färöisch – Landeskunde*
4009314 Laura Zieseler, 2st (R 1)

Ergänzend zu den Seminaren „Färöisch – Sprache und Literatur“ bzw. „Färöisch – Spracherwerb“ wollen wir uns in diesem Seminar näher mit unterschiedlichen Facetten der färöischen Kultur befassen und Einblicke in u.a. historische, politische, künstlerische und kulinarische Besonderheiten der kleinsten skandinavischen Sprachgemeinschaft gewinnen. Es erwarten Euch z.B. Filme, Musik, ein Kochabend und Ausflüge.

ACHTUNG: Der in diesem Seminar vermittelte Stoff ist fakultativ und nicht prüfungsrelevant.
D.h., diese Lehrveranstaltung kann für kein Modul angerechnet werden.

Die folgenden Veranstaltungen werden vom Lehrstuhl für **Nordische Geschichte** angeboten.
Zu weiteren inhaltlichen Details informieren Sie sich bitte zudem im Vorlesungsverzeichnis des
Historischen Instituts.

ACHTUNG: Die **regulären Anmeldefristen** des Historischen Instituts enden bereits vor Beginn der
Vorlesungszeit!

- Mi 8-10 **Vorlesung:** *Die Konversion der Wikinger. Religionswechsel in Skandinavien und Finnland
ca. 900–1200*
4006058 Cordelia Heß, 2st (Hörsaal 2.05, Domstr. 9 a)
- Do 8-10 **Proseminar:** *Zwischen Europäisierung und Reformation: Skandinavische Geschichte im
Spätmittelalter*
4006080 Cordelia Heß, 2st (SR 3.07, Domstr. 9 a)
- Di 10-12 **Proseminar:** *Die "Nordische Sünde" – Sexualität, Reproduktion und Körper in den
Nordischen Ländern im 20. Jh.*
4006086 Cordelia Heß, 2st (SR 3.06, Domstr. 9 a)
- Mo 10-12 **Übung:** *Einführung in die Geschichte des Nordischen Wohlfahrtsstaates*
4006130 Merle Weßel, 2st (SR 3.09, Domstr. 9 a)

MODULZUORDNUNGEN für die skandinavistischen Lehrveranstaltungen

Bitte immer beachten:
Dieselbe Veranstaltung kann nicht für verschiedene Module belegt werden!

B.A. Skandinavistik (PO 2012)

Modulnummer und -name	Sem. im Musterstudienpl.	Veranstaltungen
3: <i>Spracherwerb Erstsprache II</i>	2	S: <i>Grundkurs II: Dän./Norw./Schwed.</i>
4: <i>Spracherwerb Erstsprache III (Phase 2)</i>	3-4	S: <i>Grundkurs IV: Dän./Norw./Schwed.</i>
6a: <i>Spracherwerb Zweitsprache II</i>	6	S: <i>Isländisch Grundkurs II</i> S: <i>Grundkurs II: Dän./Norw./Schwed.</i>
6b: <i>Geschichte und Länderkunde Nordeuropas</i>	6	S: <i>Die Beziehungen zwischen Island und Dänemark</i> S: <i>Literarische Landeskunde Islands</i> S: <i>Erinnerung, Mythos und Geschichte in der isländischen Literatur des Mittelalters</i> S: <i>Henrik Ibsens Peer Gynt im Kontext</i> S: <i>Modernität und Medienwandel in Skandinavien</i> S: <i>Nordic Noir: Skandinavische TV-Serien jenseits von Hygge</i> Angebot des Lehrstuhls für Nordische Geschichte V: <i>Die Konversion der Wikinger. Religionswechsel in Skandinavien und Finnland ca. 900–1200</i> PS: <i>Zwischen Europäisierung und Reformation: Skandinavische Geschichte im Spätmittelalter</i> PS: <i>Die "Nordische Sünde" – Sexualität, Reproduktion und Körper in den Nordischen Ländern im 20. Jh.</i> Ü: <i>Einführung in die Geschichte des Nordischen Wohlfahrtsstaates</i>
7: <i>Skandinavistische Literaturwiss. I</i>	2	V: <i>Grundzüge der skandinavischen Literaturgeschichte UND</i> S: <i>Einführung in die Literaturwiss. f. Skandinavistikstud.</i>
8: <i>Skandinavistische Literaturwiss. II</i>	5	<u>zwei</u> der folgenden Veranstaltungen: S: <i>Erinnerung, Mythos und Geschichte in der isländischen Literatur des Mittelalters</i> S: <i>Henrik Ibsens ‚Peer Gynt‘ im Kontext</i> S: <i>Modernität und Medienwandel in Skandinavien</i> S: <i>Nordic Noir: Skandinavische TV-Serien jenseits von Hygge</i>
10: <i>Skandinavistische Sprachwiss. II</i>	4	S: <i>Färöisch – Sprache und Literatur</i> S: <i>Färöisch – Spracherwerb</i> empfohlen wird auch der Besuch von: S: <i>Färöisch – Landeskunde</i> oder <u>zwei</u> der folgenden drei Veranstaltungen:

		S: <i>Schwedische Grammatik</i> V: <i>Skandinavische Schriftsysteme</i> S: <i>Die skandinavischen Sprachen online</i>
--	--	---

Bitte immer beachten:

Dieselbe Veranstaltung kann nicht für verschiedene Module belegt werden!

B.A. *General Studies II* (PO 2007/2011)

Modulnummer und -name	Veranstaltungen
1b: <i>Sprachen Grundstufe A2</i> (Phase 2)	S: <i>Grundkurs II: Dän./Isl./Norw./Schwed.</i>
1c: <i>Sprachen Mittelstufe B1</i> (Phase 2)	S: <i>Grundkurs IV: Dän./Norw./Schwed.</i>
1d: <i>Sprachen Oberstufe B2</i>	S: <i>Oberkurs III Dänisch/Norwegisch/Schwedisch (Produktion)</i>
1e: <i>Sprachen Oberstufe C1</i>	S: <i>Oberkurs II Dänisch/Norwegisch/Schwedisch</i> UND S: <i>Oberkurs Erweitertes kult. Wissen Dän./Norw./Schwed.</i>
2b: <i>Kulturformen Nord- und Osteuropas (diachron)*</i>	S: <i>Die Beziehungen zwischen Island und Dänemark</i> S: <i>Literarische Landeskunde Islands</i> V + S: <i>Translationswissenschaft und Translationspraxis</i> S: <i>Erinnerung, Mythos und Geschichte in der isländischen Literatur des Mittelalters</i> S: <i>Henrik Ibsens Peer Gynt im Kontext</i> S: <i>Modernität und Medienwandel in Skandinavien</i> S: <i>Nordic Noir: Skandinavische TV-Serien jenseits von Hygge</i> S: <i>Färöisch – Spracherwerb**</i> V: <i>Skandinavische Schriftsysteme</i>
2c: <i>Kultur, Literatur und Sprache in Nordeuropa*</i>	S: <i>Die Beziehungen zwischen Island und Dänemark</i> S: <i>Literarische Landeskunde Islands</i> V + S: <i>Translationswissenschaft und Translationspraxis</i> S: <i>Erinnerung, Mythos und Geschichte in der isländischen Literatur des Mittelalters</i> S: <i>Henrik Ibsens Peer Gynt im Kontext</i> S: <i>Modernität und Medienwandel in Skandinavien</i> S: <i>Nordic Noir: Skandinavische TV-Serien jenseits von Hygge</i> S: <i>Färöisch – Spracherwerb**</i> V: <i>Skandinavische Schriftsysteme</i>

* Voraussetzung: Sprachkenntnisse A2

**Ergänzend hierzu empfiehlt sich der Besuch des Seminars *Färöisch – Landeskunde*. Dieses landeskundliche Seminar ist fakultativ und nicht prüfungsrelevant, d.h. es kann für kein Modul angerechnet werden.

B.A. General Studies (PO 2012)

Modulnummer und -name	Veranstaltungen
35: <i>Kulturformen Nord- und Osteuropas (diachron)*</i>	<p>S: <i>Die Beziehungen zwischen Island und Dänemark</i> S: <i>Literarische Landeskunde Islands</i> V + S: <i>Translationswissenschaft und Translationspraxis</i> V + S: <i>Grundzüge der skandinavischen Literaturgeschichte UND Einführung in die Literaturwissenschaft für Skandinavistikstudierende</i> S: <i>Erinnerung, Mythos und Geschichte in der isländischen Literatur des Mittelalters</i> S: <i>Henrik Ibsens Peer Gynt im Kontext</i> S: <i>Modernität und Medienwandel in Skandinavien</i> S: <i>Nordic Noir: Skandinavische TV-Serien jenseits von Hygge</i> S: <i>Färöisch – Spracherwerb**</i> V: <i>Skandinavische Schriftsysteme</i></p>
36: <i>Kultur, Literatur und Sprache in Nordeuropa*</i>	<p>S: <i>Die Beziehungen zwischen Island und Dänemark</i> S: <i>Literarische Landeskunde Islands</i> V + S: <i>Translationswissenschaft und Translationspraxis</i> V + S: <i>Grundzüge der skandinavischen Literaturgeschichte UND Einführung in die Literaturwissenschaft für Skandinavistikstudierende</i> S: <i>Erinnerung, Mythos und Geschichte in der isländischen Literatur des Mittelalters</i> S: <i>Henrik Ibsens Peer Gynt im Kontext</i> S: <i>Modernität und Medienwandel in Skandinavien</i> S: <i>Nordic Noir: Skandinavische TV-Serien jenseits von Hygge</i> S: <i>Färöisch – Spracherwerb**</i> V: <i>Skandinavische Schriftsysteme</i></p>
Fremdsprachen: Skandinavische Sprachen entsprechend den Modulen der Fachprüfungsordnungen B.A. Skandinavistik (PO 2012) und M.A. Sprachliche Vielfalt (PO 2014) bzw. M.A. Kultur – Interkulturalität – Literatur (PO 2014).	

* Voraussetzung: Sprachkenntnisse A2

**Ergänzend hierzu empfiehlt sich der Besuch des Seminars *Färöisch – Landeskunde*. Dieses landeskundliche Seminar ist fakultativ und nicht prüfungsrelevant, d.h. es kann für kein Modul angerechnet werden.

Bitte immer beachten:

Dieselbe Veranstaltung kann nicht für verschiedene Module belegt werden!

Bitte immer beachten:
Dieselbe Veranstaltung kann nicht für verschiedene Module belegt werden!

M.A. Sprachliche Vielfalt (PO 2014)*

*Das gesamte Angebot des Masters finden Sie unter: <http://www.uni-greifswald.de/lady>

Modulnummer und -name	Veranstaltungen
1. Pflichtbereich "Linguistische Theorien und Methoden"	
Ling-2: Sprachwandeltheorien	V/S: Sprachwandel
2. Profilierungsbereich + Schwerpunktbereich "Skandinavistik"	
Skand-2: Spracherwerb skandinavische Erstsprache II	S: Grundkurs II: Dän./Norw./Schwed.
Skand-4: Skandinavistische Literaturwissenschaft	V: Grundzüge der skandinavischen Literaturgeschichte UND S: Einführung in die Literaturwiss. f. Skandinavistikstud.
Skand-7: Geschichte und Länderkunde Nordeuropas	S: Literarische Landeskunde Islands Angebot des Lehrstuhls für Nordische Geschichte V: Die Konversion der Wikinger. Religionswechsel in Skandinavien und Finnland ca. 900–1200 PS: Zwischen Europäisierung und Reformation: Skandinavische Geschichte im Spätmittelalter PS: Die "Nordische Sünde" – Sexualität, Reproduktion und Körper in den Nordischen Ländern im 20. Jh. Ü: Einführung in die Geschichte des Nordischen Wohlfahrtsstaates
Skand-11: Funktionale Aspekte der skand. Sprachen	S: Färöisch – Sprache und Literatur S: Färöisch – Spracherwerb empfohlen wird auch der Besuch von: S: Färöisch – Landeskunde oder <u>zwei</u> der folgenden drei Veranstaltungen: S: Schwedische Grammatik V: Skandinavische Schriftsysteme S: Die skandinavischen Sprachen online
Skand-13: Sprachpraxis skandinavische Hauptsprache II	S: Oberkurs II Dänisch/Norwegisch/Schwedisch UND ein Seminar der skand. Hauptsprache: für Dän./Norw.: Oberkurs Erweitertes kult. Wissen für Schwedisch: Oberkurs Svensk samtidsförståelse ODER Oberkurs Svensk musik, text och dramaproduktion ODER Oberkurs Översättning till svenska
Skand-14: Sprachpraxis skandinavische Hauptsprache III	S: Oberkurs III Dänisch/Norwegisch/Schwedisch UND ein Seminar der skand. Hauptsprache: für Dän./Norw.: Oberkurs Erweitertes kult. Wissen für Schwedisch: Oberkurs Svensk samtidsförståelse

	ODER Oberkurs <i>Svensk musik, text och dramaproduktion</i> ODER Oberkurs <i>Översättning till svenska</i>
3. Wahlsegment	
Transl-1: <i>Translationswissenschaft</i>	V + S: <i>Translationswissenschaft und Translationspraxis</i>
Edit-1: <i>Editorial Skills</i>	S: <i>Editorial Skills: Grundlagen des Layoutens</i> S: <i>Editorial Skills: Linguistisches Editieren</i> (Kessler → Lehrangebot der Baltistik)
Nied-1: <i>Niederdeutsch I</i>	S: <i>Plattdeutsch I</i> S: <i>Räumliche Binnendifferenzierung des Deutschen. Dialekte und Regiolekte</i> (Stern, Vollmer → Lehrangebot der Germanistik)
DAF-1b + 2: <i>Zusatzzertifikat DAF</i>	S: <i>Interkulturalität im universitären Kontext</i> (1b) S: <i>Erinnerungsorte und Erinnerungskultur</i> (1b) S: <i>Filme im Fremdsprachenunterricht</i> (1b) S: <i>Grammatikvermittlung</i> (2) S: <i>Sprachlehrstrategien</i> (2) S: <i>Literarische Kurztexte</i> (2) S: <i>Sprachliche Fertigkeiten</i> (2) Heine, Putzier, N.N. → Lehrangebot der Germanistik
Module: Skand-2, Skand-4, Skand-7, Skand-11, Skand-13 und Skand-14, s.o.	

Bitte immer beachten:

Dieselbe Veranstaltung kann nicht für verschiedene Module belegt werden!

M.A. Kultur – Interkulturalität – Literatur (PO 2014)*

*Das gesamte Angebot des Masters finden Sie unter: <http://www.uni-greifswald.de/kil>

Modulnummer und -name	Veranstaltungen
Pflichtbereich "Kulturtheorie"	
1: <i>Grundlagen der Kulturwissenschaft</i>	V: <i>Grundlagen der Kulturwissenschaft</i> UND LS: <i>Grundlagen der Kulturwissenschaft (Lektüren)</i>
Wahlpflichtbereich "Skandinavistik"	
7c: <i>Literatur – Kultur – Historizität</i>	zwei der folgenden Veranstaltungen: S: <i>Forschung live: Henrik Ibsens Drama</i> Rosmersholm S: <i>Modernität und Medienwandel in Skandinavien</i> S: <i>Erinnerung, Mythos und Geschichte in der isländischen Literatur des Mittelalters</i>
11c: <i>Sprachpraxis 2</i>	S: <i>Oberkurs II Dänisch/Norwegisch/Schwedisch</i> UND ein Seminar der skand. Hauptsprache: für Dän./Norw.: <i>Oberkurs Erweitertes kult. Wissen</i> für Schwedisch: <i>Oberkurs Svensk samtidsförståelse</i> ODER Oberkurs <i>Svensk musik, text och dramaproduktion</i> ODER Oberkurs <i>Översättning till svenska</i>

12c: <i>Sprachpraxis 3</i>	S: <i>Oberkurs III</i> Dänisch/Norwegisch/Schwedisch UND <u>ein</u> Seminar der skand. Hauptsprache: für Dän./Norw.: <i>Oberkurs Erweitertes kult. Wissen</i> für Schwedisch: <i>Oberkurs Svensk samtidsförståelse</i> ODER <i>Oberkurs Svensk musik, text och dramaproduktion</i> ODER <i>Oberkurs Översättning till svenska</i>
----------------------------	--

Bitte immer beachten:

Dieselbe Veranstaltung kann nicht für verschiedene Module belegt werden!

Lehramt Dänisch/Norwegisch/Schwedisch Regionale Schule (PO 2012)

Modulnummer und -name	Sem. Im muster- studienpl.	Veranstaltungen
2: <i>Spracherwerb II (A2)</i>	2	S: <i>Grundkurs II: Dän./Norw./Schwed.</i>
3: <i>Spracherwerb III (B1) (Phase 2)</i>	4	S: <i>Grundkurs IV: Dän./Norw./Schwed.</i>
4: <i>Spracherwerb IV (B2)</i>	6	S: <i>Oberkurs III</i> Dänisch/Norwegisch/Schwedisch UND für Dän./Norw.: <i>Oberkurs Erweitertes kult. Wissen</i> für Schwedisch: <i>Oberkurs Svensk samtidsförståelse</i> ODER <i>Oberkurs Svensk musik, text och dramaproduktion</i> ODER <i>Oberkurs Översättning till svenska</i>
5: <i>Spracherwerb V (C1)</i>	7	für Dänisch/Norwegisch S: <i>Oberkurs II</i> für Schwedisch: <i>Oberkurs Svensk samtidsförståelse</i> ODER <i>Oberkurs Svensk musik, text och dramaproduktion</i> ODER <i>Oberkurs Översättning till svenska</i>
6: <i>Literaturwissenschaft I</i>	2	V: <i>Grundzüge der skandinavischen Literaturgeschichte</i> UND S: <i>Einführung in die Literaturwiss. f. Skandinavistikstud.</i>
7: <i>Literaturwissenschaft II</i>	5	<u>zwei</u> der folgenden Veranstaltungen: S: <i>Erinnerung, Mythos und Geschichte in der isländischen Literatur des Mittelalters</i> S: <i>Henrik Ibsens Peer Gynt im Kontext</i> S: <i>Modernität und Medienwandel in Skandinavien</i> S: <i>Nordic Noir: Skandinavische TV-Serien jenseits von Hygge</i>
9: <i>Skandinavistische Sprachwiss. II</i>	8	S: <i>Färöisch – Sprache und Literatur</i> S: <i>Färöisch – Spracherwerb</i> empfohlen wird auch der Besuch von:

		S: <i>Färöisch – Landeskunde</i> oder <u>zwei</u> der folgenden drei Veranstaltungen: S: <i>Schwedische Grammatik</i> V: <i>Skandinavische Schriftsysteme</i> S: <i>Die skandinavischen Sprachen online</i>
10b: <i>Literaturwissenschaft III</i>	9	S: <i>Forschung live: Henrik Ibsens Drama Rosmersholm</i> UND S: <i>Modernität und Medienwandel in Skandinavien</i>
11: <i>Geschichte und Länderkunde Nordeuropas</i>	1	S: <i>Die Beziehungen zwischen Island und Dänemark</i> S: <i>Literarische Landeskunde Islands</i> S: <i>Erinnerung, Mythos und Geschichte in der isländischen Literatur des Mittelalters</i> S: <i>Henrik Ibsens Peer Gynt im Kontext</i> S: <i>Modernität und Medienwandel in Skandinavien</i> Angebot des Lehrstuhls für Nordische Geschichte V: <i>Die Konversion der Wikinger. Religionswechsel in Skandinavien und Finnland ca. 900–1200</i> PS: <i>Zwischen Europäisierung und Reformation: Skandinavische Geschichte im Spätmittelalter</i> PS: <i>Die "Nordische Sünde" – Sexualität, Reproduktion und Körper in den Nordischen Ländern im 20. Jh.</i> Ü: <i>Einführung in die Geschichte des Nordischen Wohlfahrtsstaates</i>

Bitte immer beachten:

Dieselbe Veranstaltung kann nicht für verschiedene Module belegt werden!

Lehramt Dänisch/Norwegisch/Schwedisch Gymnasium (PO 2012)

Modulnummer und -name	Sem. Im musterstudienpl.	Veranstaltungen
2: <i>Spracherwerb II (A2)</i>	2	S: <i>Grundkurs II: Dän./Norw./Schwed.</i>
3: <i>Spracherwerb III (B1), Phase 2</i>	4	S: <i>Grundkurs IV: Dän./Norw./Schwed.</i>
4: <i>Spracherwerb IV (B2)</i>	6	S: <i>Oberkurs III Dänisch/Norwegisch/Schwedisch</i> UND für Dän./Norw.: <i>Oberkurs Erweitertes kult. Wissen</i> für Schwedisch: <i>Oberkurs Svensk samtidsförståelse</i> ODER <i>Oberkurs Svensk musik, text och dramaproduktion</i> ODER <i>Oberkurs Översättning till svenska</i>
5: <i>Spracherwerb V (C1/C2)</i>	8	S: <i>Oberkurs II Dänisch/Norwegisch/Schwedisch</i> UND für Dän./Norw.: <i>Oberkurs Erweitertes kult. Wissen</i> für Schwedisch: <i>Oberkurs Svensk samtidsförståelse</i> ODER

		Oberkurs <i>Svensk musik, text och dramaproduktion</i> ODER Oberkurs <i>Översättning till svenska</i>
6: <i>Literaturwissenschaft I</i>	2	V: <i>Grundzüge der skandinavischen Literaturgeschichte</i> UND S: <i>Einführung in die Literaturwiss. f. Skandinavistikstud.</i>
7: <i>Literaturwissenschaft II</i>	5	<u>zwei</u> der folgenden Veranstaltungen: S: <i>Erinnerung, Mythos und Geschichte in der isländischen Literatur des Mittelalters</i> S: <i>Henrik Ibsens Peer Gynt im Kontext</i> S: <i>Modernität und Medienwandel in Skandinavien</i> S: <i>Nordic Noir: Skandinavische TV-Serien jenseits von Hygge</i>
8: <i>Literaturwissenschaft III</i>	9	S: <i>Forschung live: Henrik Ibsens Drama Rosmersholm</i> UND S: <i>Modernität und Medienwandel in Skandinavien</i>
10: <i>Skandinavistische Sprachwiss. II</i>	4	S: <i>Färöisch – Sprache und Literatur</i> S: <i>Färöisch – Spracherwerb</i> empfohlen wird auch der Besuch von: S: <i>Färöisch – Landeskunde</i> oder <u>zwei</u> der folgenden drei Veranstaltungen: S: <i>Schwedische Grammatik</i> V: <i>Skandinavische Schriftsysteme</i> S: <i>Die skandinavischen Sprachen online</i>
12: <i>Geschichte und Länderkunde Nordeuropas</i>	1	S: <i>Die Beziehungen zwischen Island und Dänemark</i> S: <i>Literarische Landeskunde Islands</i> S: <i>Erinnerung, Mythos und Geschichte in der isländischen Literatur des Mittelalters</i> S: <i>Henrik Ibsens Peer Gynt im Kontext</i> S: <i>Modernität und Medienwandel in Skandinavien</i> Angebot des Lehrstuhls für Nordische Geschichte V: <i>Die Konversion der Wikinger. Religionswechsel in Skandinavien und Finnland ca. 900–1200</i> PS: <i>Zwischen Europäisierung und Reformation: Skandinavische Geschichte im Spätmittelalter</i> PS: <i>Die "Nordische Sünde" – Sexualität, Reproduktion und Körper in den Nordischen Ländern im 20. Jh.</i> Ü: <i>Einführung in die Geschichte des Nordischen Wohlfahrtsstaates</i>

Bitte immer beachten:

Dieselbe Veranstaltung kann nicht für verschiedene Module belegt werden!

B.Sc. Geographie (PO 2013)

Modulnummer und -name	Veranstaltungen
<i>Skandinavistik: Spracherwerb II (A2)</i>	S: <i>Grundkurs II: Dän./Norw./Schwed.</i>
<i>Skand. Literaturwissenschaft</i>	V: <i>Grundzüge der skandinavischen Literaturgeschichte</i> UND S: <i>Einführung in die Literaturwiss. f. Skandinavistikstud.</i>
<i>Geschichte u. Länderkunde</i>	S: <i>Die Beziehungen zwischen Island und Dänemark</i> S: <i>Literarische Landeskunde Islands</i> S: <i>Erinnerung, Mythos und Geschichte in der isländischen Literatur des Mittelalters</i> S: <i>Henrik Ibsens Peer Gynt im Kontext</i> S: <i>Nordic Noir: Skandinavische TV-Serien jenseits von Hygge</i> Angebot des Lehrstuhls für Nordische Geschichte V: <i>Die Konversion der Wikinger. Religionswechsel in Skandinavien und Finnland ca. 900–1200</i> PS: <i>Zwischen Europäisierung und Reformation: Skandinavische Geschichte im Spätmittelalter</i> PS: <i>Die "Nordische Sünde" – Sexualität, Reproduktion und Körper in den Nordischen Ländern im 20. Jh.</i> Ü: <i>Einführung in die Geschichte des Nordischen Wohlfahrtsstaates</i>

M.Sc. Tourismus (PO 2013)

Modulname	Veranstaltungen
W 17: <i>Skandinavistik II</i> (Voraussetzung: Abschluss des Moduls <i>Skandinavistik I</i>)	Spracherwerb II: S: <i>Grundkurs II: Dän./Norw./Schwed.</i> UND <u>eine</u> der folgenden Vorlesungen: V: <i>Grundzüge der skandinavischen Literaturgeschichte</i>
W 18: <i>Skandinavistik III</i> (Voraussetzung: Abschluss des Moduls <i>Skandinavistik II</i>)	(Spracherwerb III: S: <i>Grundkurs III</i> wird im WS angeboten) UND <u>eines</u> der folgenden Seminare: S: <i>Erinnerung, Mythos und Geschichte in der isländischen Literatur des Mittelalters</i> S: <i>Henrik Ibsens Peer Gynt im Kontext</i> S: <i>Modernität und Medienwandel in Skandinavien</i> S: <i>Nordic Noir: Skandinavische TV-Serien jenseits von Hygge</i> S: <i>Die skandinavischen Sprachen online</i> Angebot des Lehrstuhls für Nordische Geschichte V: <i>Die Konversion der Wikinger. Religionswechsel in Skandinavien und Finnland ca. 900–1200</i> PS: <i>Zwischen Europäisierung und Reformation: Skandinavische Geschichte im Spätmittelalter</i> PS: <i>Die "Nordische Sünde" – Sexualität, Reproduktion und Körper in den Nordischen Ländern im 20. Jh.</i> Ü: <i>Einführung in die Geschichte des Nordischen Wohlfahrtsstaates</i>
W 19: <i>Skandinavistik IV</i> (Voraussetzung: Abschluss des Moduls	Spracherwerb IV: S: <i>Grundkurs IV: Dän./Norw./Schwed.</i> UND <u>eines</u> der folgenden Seminare:

<i>Skandinavistik III)</i>	<i>S: Erinnerung, Mythos und Geschichte in der isländischen Literatur des Mittelalters</i> <i>S: Henrik Ibsens Peer Gynt im Kontext</i> <i>S: Modernität und Medienwandel in Skandinavien</i> <i>S: Nordic Noir: Skandinavische TV-Serien jenseits von Hygge</i> <i>S: Die skandinavischen Sprachen online</i> Angebot des Lehrstuhls für Nordische Geschichte <i>V: Die Konversion der Wikinger. Religionswechsel in Skandinavien und Finnland ca. 900–1200</i> <i>PS: Zwischen Europäisierung und Reformation: Skandinavische Geschichte im Spätmittelalter</i> <i>PS: Die "Nordische Sünde" – Sexualität, Reproduktion und Körper in den Nordischen Ländern im 20. Jh.</i> <i>Ü: Einführung in die Geschichte des Nordischen Wohlfahrtsstaates</i>
----------------------------	--

Studierende nicht-modularisierter Studiengänge (altes Lehramt, NF in Dipl. Geogr., Wahlpflicht, Dipl. BWL), des B.A.-Studiengangs Skandinavistik (PO 2009) und des M.A.-Studiengangs Skandinavistik (PO 2009, PO 2012) seien auf die Veranstaltungsbeschreibungen und auf die Studienberatung hingewiesen.